

## SEKTION ZÜRICH GENERALVERSAMMLUNG 2016 - PROTOKOLL

---

der Jahresversammlung der Treuhand-Kammer der Sektion Zürich vom 14. Juni 2016, 18 Uhr,  
Hotel Marriott in Zürich

Vorsitz: Bruno Faoro, Präsident

---

Der Vorsitzende begrüsst die Anwesenden sowie Herrn Marius Klauser, Geschäftsleiter von Expertsuisse, der die Mitglieder über die laufenden Entwicklungen und die heutige Statutenänderung mit Markenimplementierung erläutern wird.

Der Referent des heutigen Abends, Herr Thomas Bösch, Abteilungsleiter Beiträge, Ausgleichskasse/IV-Stelle Zug wird nach der ordentlichen Sitzung über das Thema Verwaltungsrat und Sozialversicherung – mit besonderen Blick auf die Anwendung der EU-Verordnung 883/2004 zur Koordination der Sozialversicherungssysteme referieren.

### **TRAKTANDUM 1** **Begrüssung und Konstituierung**

Die Vorsitzende stellt fest, dass die Einladung zur heutigen Versammlung frist- und formgerecht versandt wurde. Die Einladung erfolgte gemäss Beschluss der vorjährigen Jahresversammlung erstmals per E-Mail. Die Generalversammlung ist beschlussfähig. Anträge zur Behandlung durch die Versammlung wurde seitens der Mitglieder keine gestellt.

Die Traktandenliste wird genehmigt.

## **TRAKTANDUM 2**

Über die letztjährige Versammlung vom 16. Juni 2015 liegt auf der Website der Sektion ein Protokoll vor. Das Protokoll wird einstimmig angenommen und verdankt.

## **TRAKTANDUM 3**

### **Wahl des Protokollführers**

Als Protokollführer wird René Bettenmann, Sekretär des Vorstandes gewählt.

## **TRAKTANDUM 4**

### **Jahresbericht 2015/16 des Präsidenten**

- Sektionsanlässe im Geschäftsjahr 2015/16
  - 15.09.2015 Kulturanlass: Besuch Theater im Schiffbau
  - 14.11.2014 Roland Beranek: „Betrugsaufdeckung im Rahmen der Abschlussprüfung“ und Sonja Stimemann: „Umgang mit der eigenen Befangenheit bei der Betrugsaufdeckung“
  - 12.01.2016 Jürg Altdorfer: „Aktualitäten aus dem Zürcher Steuerwesen“
  - 05.04.2016 Thomas Jaussi: „Verrechnungssteuer: Auswirkungen des Kreisschreiben Nr. 40 vom März 2014“
  - Nächste Veranstaltungen:
    - 13.09.2016 Führung durch das Money Museum in Zürich, Vortrag zum Bitcoin
    - 08.11.2016 Prof. Ulrich Haas: Massnahmen für Verwaltungsrat und Revisionsstelle bei überschuldeten Gesellschaften
- Mitgliedschaftskommission

Teilnahme an den Mitgliedschaftskommissionen, die 2x jährlich durchgeführt werden. Die Mitgliedschaftskommission entscheidet über Aufnahme und Ausschlüsse von Mitgliedern. Weiter wird die Mitgliedschaftskommission über Austritte und deren Gründe orientiert.
- Vorstand EXPERTsuisse

Teilnahme an Sitzungen des Vorstandes Dachverband Schweiz (ex officio).
- ERFA-Gruppen

- ERFA Steuern  
Vier ERFA-Gruppen „Steuern“ organisieren sich selbständig unter dem Dach der Sektion.
- ERFA Wirtschaftsprüfung  
Roger Boccali der Progressia Wirtschaftsprüfung AG Freienbach hat von Horst Kallweit die Moderation im 2016 übernommen. Bisher wurden zwei Sitzungen durchgeführt. Die Ausrichtung der ERFA-Gruppe als Selbsthilfegruppe der kleinen Revisionsgesellschaften und Einzelmitglieder soll gestärkt werden.
- Mitglieder der Sektion Zürich
  - Der Mitgliederbestand im Geschäftsjahr 2015/16 ist relativ konstant gegenüber dem Vorjahr mit rund 1625 Einzelmitgliedern. Davon sind 1308 aktive Einzelmitglieder, 66 Juniormitglieder und 251 Passivmitglieder, sowie 218 Unternehmen.
  - Rund ein Drittel aller Einzelmitglieder in der Schweiz und rund jedes fünfte Treuhand Mitgliedunternehmen sind in der Sektion Zürich organisiert.

Im Geschäftsjahr 2015/16 (Zahlen Schweiz):

- Einzelmitglieder: netto 39 Austritte (49 Übertritt von Aktivmitgliedschaft in Passivmitgliedschaft)
- Unternehmen: unverändert (gleiche Anzahl Ein- und Austritte)

Die Mitgliederbeiträge werden durch den Dachverband erhoben. Das Inkasso von unterschiedlichen Sektionsbeiträgen (von CHF 20 bis CHF 400) ist administrativ aufwändig. Vor allem ist es für die grossen Gesellschaften eine unbefriedigende Handhabung. Die Sektionen profitieren, wenn die Grossen die Sektionsmitgliedschaft mitfinanzieren. Es werden zurzeit verschiedene Mitgliedschaftsmodelle geprüft.

Dem Geschäftsbericht wird mit einer Enthaltung zugestimmt.

## **TRAKTANDUM 5**

### **Rechnung der Sektion und Review-Testat 2015/16** (detaillierte Unterlagen auf der Website, Sektion ZH)

Die Jahresrechnung 2015/2016 wird durch die Aktuarin, Frau Helene Lüscher erläutert und der Revisionsbericht wird bekannt gegeben.

**EXPERTsuisse Sektion Zürich**

**Erfolgsrechnung**

	Budget 2016/17 2017	Budget 2015/16	Ist 2015/16 2016	2014/15 2015	Bemerkungen
Mitgliedschaftsbeiträge (CHF 50)	83'500	83'500	87'979	94'620	1500 Einzelmitglieder; 200 Untern.
Auflösung Delkedere	0	0	0	3'000	
Sekretariat	-13'000	-15'000	-11'186	-13'933	Extern
Vorstand / Revisionsstelle	-4'000	-5'000	-3'850	-4'027	Sitzungsgeld CHF 200/ Revision 500
ERFA-Gruppen	-9'000	-12'000	-9'232	-9'361	4 Steuern, 1 WP
5 ordentliche Jahresanlässe	-40'000	-40'000	-39'852	-35'707	Ø Anlaskosten pro Teiln. rund CHF 50
Diverse Anlässe	-10'000	-10'000	-6'196	-9'273	2015: Neudiplomierte, 2014: "Get Diversity"
Übriger Aufwand	-2'000	-2'000	0	-1'113	
Finanzaufwand	-200	-200	-156	-156	
<b>Total Kosten</b>	<b>-78'200</b>	<b>-84'200</b>	<b>-70'472</b>	<b>-73'571</b>	
Ausserordentlicher Erfolg	0	0	0	27'892	2015: Auflösung Rückstellungen
<b>Gewinn / Verlust</b>	<b>5'300</b>	<b>-700</b>	<b>17'507</b>	<b>51'941</b>	

Das Geschäftsjahr 2015/16 schliesst mit einem Gewinn von CHF 17'507. Gegenüber dem Budget sind die Auslagen für Anlässe und die Erfa-Gruppen tiefer ausgefallen.

Der Bericht des Wirtschaftsprüfers wird zur Kenntnis genommen und der Revisor, Herr Roland Schächli wird bedankt.

Die Ausführungen von Frau Helene Lüscher werden ebenfalls verdankt. Nachdem die Diskussionsmöglichkeit nicht genutzt wird, werden Jahresbericht und Jahresrechnung zur Abnahme empfohlen. Sie werden einstimmig genehmigt. Der Vorstand wird entlastet.

**TRAKTANDUM 6**

**Festsetzung des Mitgliederbeitrages 2016/17**

Der Antrag auf Belassung des Mitgliederbeitrages bei CHF 50.00 wird einstimmig angenommen.

Eine Neugestaltung für die Folgejahre wird vom Vorstand überprüft.

- Aufgrund der 2013 eingeführten flächendeckenden Weiterbildungskontrolle hat die Zahl der ordentlichen Einzelmitglieder abgenommen und jene der Passivmitglieder zugenommen. Bei Nichtdeklaration der Weiterbildung erfolgt eine «automatische» Umteilung in die Passivmitgliedschaft.
- EXPERTsuisse lehnt Parlamentarische Initiative von D. Schneeberger nach mehreren Verbandsgesprächen aus guten Gründen ab.
- Die allianz denkplatz schweiz setzt sich ein für die Zukunft des Denkplatzes Schweiz mit seinen Arbeitsplätzen, zeitgemässe arbeitsgesetzliche Rahmenbedingungen im zunehmend digitalisierten Dienstleistungsbereich, verantwortungsvolle Arbeitskulturen mit einem guten Gesundheitsschutz, welche den Errungenschaften des konstruktiven Dialogs zw. Arbeitnehmenden und Arbeitgebenden Rechnung trägt.
- Die nächsten Veranstaltungen:
  - Jahrestagung und Generalversammlung EXPERTsuisse Dachverband am 15. September 2016, Kursaal / Bern
  - Wirtschaftsprüfungstagung am 6. Oktober 2016 in Bern
  - Steuertagung am 2. - 3. November 2016 in Luzern
  - Treuhandtagung am 18. November 2016 in Pfäffikon/SZ

## TRAKTANDUM 10

Nachdem das Wort nicht mehr verlangt wird, übergibt der Präsident nach einigen einführenden Gedanken über das Thema Verwaltungsrat und Versicherungen das Wort an den Referenten Thomas Bösch, Abteilungsleiter Beiträge, Ausgleichskasse/IV-Stelle Zug.

---

Schluss der Versammlung: 18.35 Uhr

Zürich, 14. Juni 2016

Der Vorsitzende



Bruno Faoro

Für das Protokoll



René Bettenmann